



**Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 19.03.2025
– Auszug aus Drucksache 19/5941 –**

**Frage Nummer 41
mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung**

Abgeordnete
**Mia
Goller**
(BÜNDNIS
90/DIE GRÜ-
NEN)

Ich frage die Staatsregierung, auf welche konkreten Quellen oder Belege sich Ministerpräsident Dr. Markus Söder stützt, wenn er im Rahmen seiner Rede beim politischen Aschermittwoch behauptet: (Zitat) „Wir müssen die wieder auf das Normalmaß zurechtführen, die in Deutschland eine Supermacht geworden sind – eine Supermacht die in Ministerien sitzt, die jeden Planungsprozess verhindert, die von Medien immer recht bekommt. Das ist dieser große Club der NGOs. Wir müssen diese Krake einiger NGOs, wie beispielsweise Greenpeace und Attac – wir müssen deren Finanzströme verändern ... Raus aus den Regierungen – raus aus den Ministerien.“ (Zitat Ende) und dadurch deutlich sagt, dass Nichtregierungsorganisationen in einer Weise Einfluss auf Ministerien ausüben, die als Unterwanderung bezeichnet werden kann, und welche konkreten Beispiele aus der Praxis dieser Einschätzung zugrunde liegen?

Antwort des Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz

Die fachliche Beteiligung von Nichtregierungsorganisationen, Verbänden, Vereinen etc. findet in Bayern im Rahmen des geltenden Rechts statt. Eine darüber hinausgehende Einflussnahme in Bayern ist weder vorgesehen, noch veranlasst.